



Berufsbegleitende
Aufbaufortbildung

Theater- pädagoge*in BuT®

Kurs 13

15.05.2021 - 21.05.2023

Veranstaltungsort: Neuss und Essen

Förderung mit Bildungsscheck
und Bildungsprämie möglich

Wochenende	Thema	Dozent
15./16.05.2021	Praxisbezogenes Einführungs-Wochenende: Gegenseitiges Kennenlernen, Vorstellung der Lehrinhalte, Praxisphase	OP
12./13.06.2021	Gruppenfindung I, Einstiege in Spiel und Improvisation	HS
28./29.08.2021	Gruppenfindung II, Vertiefung Rollenarbeit I (Rollenanalyse, Erleben und Darstellen)	OP
04./05.09.2021	Vertiefung Rollenarbeit II (Rollenanalyse, Erleben und Darstellen)	OP
09./10.10.2021	Vertiefung Rollenarbeit III (Rollenanalyse, Erleben und Darstellen)	OP
Intensivwoche 11. - 15.10.2021	Theater und die anderen Künste I: Entwicklung einer Multimedia Aufführung	LM
06./07.11.2021	Dramaturgische Werkstatt	HS
04./05.12.2021	Regiearbeit in der Praxis I/ Probestunden	OP
22./23.01.2022	Stimmtraining I: Stimme, Stimmung, Emotion, Haltung, Aktion, Stimmeinsatz in der szenischen Arbeit	JA
12./13.02.2022	Grundlagen des Kulturmanagements - , Schwerpunkt: Projektmanagement und Existenzgründung/ Businessplan	RJ
05./06.03.2022	Stimmtraining II: Stimme, Stimmung, Emotion, Haltung, Aktion, Stimmeinsatz in der szenischen Arbeit	JA
02./03.04.2022	Regiearbeit in der Praxis II/ Probestunden	OP
07./08.05.2022	Theater und die anderen Künste II: Experimentelle Musik und Theater: - Herstellung von Klangerzeugern/ Instrumenten aus einfachsten Mitteln - Musikalisch szenische Umsetzung eigener Ideen	OK
18./19.06.2022	Theater und die anderen Künste III: Rhythmus und Musik	JD
13./14.08.2022	Regiearbeit in der Praxis III/ Probestunden	OP
17./18.09.2022	Theater und die anderen Künste IV: Tanz - und Bewegungstheater	LM
Intensivwoche 10. - 14.10.2022	Auseinandersetzung mit unterschiedlichen theaterpädagogischen Leitungskompetenzen, Probestunden	OP
29./30.10.2022	Theater und die anderen Künste V: Performance - Unbegrenzte Ausdrucksmöglichkeiten mit offenem Ausgang	HS
12./13.11.2022	Theater und Therapie	RS
10./11.12.2022	Biographisches Theater und Playback Theater	JP

Wochenende	Thema	Dozent
14./15.01.2023	Theater und die anderen Künste VI: Maskenbau und Maskenspiel	TR
04./05.02.2023	Vorbereitung der Abschlusssaufführung, Probestunden	OP
25./26.02.2023	Abschluss-Kolloquium zur Theorie des Theaters und zur Theaterpädagogik (mit externem*r BuT®-Prüfer*in)	HS
18./19.03.2023	Vorbereitung der Abschlusssaufführung, Probestunden	OP
01./02.04.2023	Vorbereitung der Abschlusssaufführung	OP
22./23.04.2023	Arbeit an Abschlusssaufführung, Einführung in die Licht-Tontechnik	OP
06./07.05.2023	Arbeit an Abschlusssaufführung	OP
20./21.05.2023	Generalprobe, Abschlusssaufführung, Auswertung und Reflexion (So), Zertifikatsverleihung Theaterpädagoge*/in (BuT®)	OP

Rahmenbedingungen

Umfang

Unsere Aufbaufortbildung dauert 2 Jahre und umfasst:

- Seminartage samstags von 10.00 bis 18.30 Uhr und sonntags von 10.00 bis 17.00 Uhr sowie zwei Blockwochen (täglich von 10.00-17.00 Uhr).
- 1 Abschlusssaufführung
- Jour Fixe Termine an ausgewählten Freitagen zu theatertheoretischen und -pädagogischen Fragen (Fr von 17.00 bis 21.30 Uhr) und drei Kleingruppentreffen

Jour-Fixe-Abende und Abschlusssaufführung

Die Jour Fixe Abende finden in der Regel freitags ab 17.00 Uhr in Neuss statt. Manchmal auf der RÜ-Bühne in Essen-Rüttenscheid. Dort findet auch die Abschlusssaufführung statt. Die Jour Fixe bieten die Möglichkeit der theoretischen Vertiefung und Reflexion. Hier geht es (auch unter Rückgriff auf Video- und Textmaterial) um:

- Theater- und Schauspieltheorie sowie Theater-Geschichte
- Analyse von Inszenierungs- und Projektbeispielen
- Besuch von Theater-Aufführungen und/oder Theater-Projekten
- Beispiele für theaterpädagogische Zielgruppenarbeit (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schultheater, Senioretheater, Interkulturelles Theater, Theater mit Behinderten etc.)
- Didaktik/Methodik der Theaterpädagogik und Fragen zur theaterpädagogischen Anleitung

Die **Kleingruppentreffen** dienen der Vorbereitung der Regie-Wochenenden, dem Austausch über Projekte und gemeinsamen Theaterbesuchen.

Anmeldeverfahren

Es sollten *ausführliche Bewerbungsunterlagen* eingereicht werden, die die eigenen Vorerfahrungen dokumentieren (z.B. Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, Tätigkeitsnachweise, Projektdokumentationen, Theaterprogramme oder Pressematerial). Vor der Anmeldung und Vertragsunterzeichnung wird die Teilnahme an einem kostenlosen, individuellen Beratungsgespräch oder an einem Informations- und Aufnahmeworkshop dringend empfohlen. Zertifizierte Grundlagenabsolventen*innen der Akademie Off-Theater nrw müssen nicht mehr an einem Kurz-Workshop teilnehmen.

Informations- und Aufnahmeworkshops

Ort: Salzstr. 55, 41460 Neuss - 3 Minuten vom Neusser Hbf
Zeit: Nach individueller Terminvereinbarung

Einführungsseminar:

Die Anmeldung zum Einführungsseminar am 15./16.05.2021 sollte nur bei prinzipiellem Interesse an unserer Fortbildung erfolgen, denn die Einführung stellt bereits den Auftakt unseres Lehrganges dar. Sie dient dem gegenseitigen Kennenlernen, der Klärung der individuellen Voraussetzungen und Interessen, der Erläuterung der Lehrinhalte, einer praktischen Arbeitsdemonstration sowie der Klärung organisatorischer und vertraglicher Fragen.

Maximale Teilnehmer*innenzahl: 14 Personen

Seminarort: Die Wochenend- und Blockseminare sowie auch die Jour Fixe Tage werden in der Regel beim Off-Theater nrw in Neuss (3 Min vom Hbf Neuss) bzw. vereinzelt in der Rü Bühne in Essen durchgeführt. Kurz vor Seminarbeginn werden eine Anreisebeschreibung sowie weitere Informationen zugeschickt.



Fortbildungskosten: € 6.120,00

Zahlungsweise:

- Zahlung in 24 Monatsraten zu je € 255,00 (1. Rate zum 01.06.2021 bis 01.05.2023)
- 2% Skonto bei 3 Jahresraten (insgesamt 5.997,60 € inklusive 122,40 € Skonto; zu zahlen zum 01.06.2021 997,60 €; zum 01.01.2022 3.000,00 €; zum 01.01.2023 2.000,00 €)
- 3% Skonto bei einer Gesamtrate (Die Gesamtrate beträgt 5.936.40,00 € inklusive 183,60 € Skonto.)
- Studierende der sozialen Arbeit, der Kulturpädagogik/Kulturvermittlung sowie theaterbezogener Studiengänge erhalten zusätzlich 5% Skonto auf die Unterrichtsgebühren.
- Grundlagen-Absolventen*innen beim Off-Theater nrw erhalten zusätzlich 5% auf die gesamten Fortbildungskosten. Diese Ermäßigung ist nicht kombinierbar mit d.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich und wird wirksam nach Überweisung der Anmeldegebühr.

Förderung: Die gesamten Fortbildungskosten (Seminargebühr, Literatur, Fahrtkosten, Übernachtung, Verpflegung) werden in der Regel von den Finanzämtern als steuermindernde Fortbildungs- oder Werbungskosten anerkannt. Außerdem ist eine Förderung möglich durch Bildungsscheck (NRW) und Qualifizierungsscheck (Hessen). Weitere Fördermöglichkeiten finden Sie unter www.off-theater.de.

Bildungsurlaub: Intensivwochen sowie alle Wochenenden sind als Bildungsurlaub anerkannt. Das gilt für NRW und andere Bundesländer. Besonderheiten für Ihr Bundesland nennen wir Ihnen gerne.

Information und Anmeldung

Off-Theater nrw gGmbH, Salzstr. 55, 41460 Neuss -
Tel: 02131/83319 Fax: 02131/83391 -
Homepage: www.off-theater.de - Email: info@off-theater.de

Ansprechpartnerinnen:

Ulrike Pütter, Ute Plaumann

Gebühren:

Anmeldegebühr: € 180,00
(deckt auch die Kosten für das Einführungsseminar)

Anmeldebedingungen: Die Anmeldung wird gültig nach Einzahlung der Anmeldegebühr von 180,00 € unter Angabe des Verwendungszwecks „AG Thea Aufbau 13“ und Ihrem Namen auf das Konto: **Off-Theater nrw gGmbH, IBAN: DE35 3005 0110 0021 0494 57; BIC: DUSSDEDDXXX**. Die Platzvergabe geschieht nach Reihenfolge des Zahlungseingangs.

Bei **Rücktritt** von der Anmeldung nach dem 02.04.2021 wird die Anmeldegebühr von € 180,00 und vor dem 02.04.2021 wird eine Bearbeitungsgebühr von € 30,00 einbehalten.

Übernachtungsmöglichkeiten in Neuss

- Binnewies City-Hotel, Adolf-Flecken-Straße 18-20, 41460 Neuss, Tel.: 02131/227-0, 5 Min vom Off-Theater und 3 Min vom Hbf Neuss entfernt
- Zimmervermittlung auf Anfrage bei der Tourist-Information Neuss: 02131/4037795 - www.hrs.de und www.hostelworld.com

Die nächste Aufbaufortbildung des Off-Theaters nrw beginnt voraussichtlich im Frühjahr 2023.

Besuchen Sie uns online:

www.off-theater.de
facebook: Akademie Off-Theater nrw
www.youtube.com/user/offtheaterde



Fotos:
Zerrin Aydin-Herwegh und
Jürgen Weintz



Weitere Informationen

Off-Theater nrw
Akademie für Theater,
Tanz und Kultur
Salzstraße 55
D - 41460 Neuss
Fon 0 2131 83319
Fax 0 2131 83391
info@off-theater.de
www.off-theater.de

Unsere Aufbau-Qualifizierung wird vom *Bundesverband Theaterpädagogik* empfohlen. Der Titel Theaterpädagoge*in BuT® ist eine anerkannte, *geschützte* Berufsbezeichnung.

Die 2-jährige Aufbaufortbildung zum*zur Theaterpädagogen*in BuT® ist gedacht als vertiefende Qualifizierung für Teilnehmer*innen mit

- *abgeschlossener Grundlagenbildung* oder vergleichbaren Kenntnissen (siehe unten)
- oder *umfangreicher künstlerischer Vorerfahrung* (als ausgebildete*r Schauspieler*in, Musicaldarsteller*in, Regisseur*in oder Dramaturg*in). In diesem Fall ist eine Eignungsprüfung im pädagogischen Bereich erforderlich.

Ein *Quereinstieg* für Absolventen*innen anderer theaterpädagogischer Aus- und Fortbildungsgänge ist möglich. Dies gilt auch für *Absolventen*innen der Deutschen Sporthochschule Köln* im Bereich Bewegungskultur im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung.

Bedarf an Theaterpädagogik

Seit geraumer Zeit erfreut sich die Theaterpädagogik einer enorm gestiegenen Nachfrage. Immer mehr Einrichtungen beziehen theaterpädagogische Methoden ein: So zum Beispiel im künstlerischen oder kulturpädagogischen Bereich (städtische Theater/Musiktheater, freie Theater, Museen, Jugendkunstschulen sowie Jugend- und soziokulturelle Zentren), auf pädagogischem Gebiet (Schule, Hochschule, Erwachsenenbildung), im sozialen Bereich (Präventions-, Gruppen- und Zielgruppenarbeit), im therapeutischen Sektor sowie in der Wirtschaft (Training, Events und Animation). Besondere Bedeutung haben theaterpädagogische Methoden zudem auch im Rahmen der Offenen Ganztagschule.

Konzeption

Unsere Aufbaufortbildung will umfassend für die Durchführung komplexer theaterpädagogischer Vorhaben mit *Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen* in den unterschiedlichsten Bereichen qualifizieren. Dabei geht es um die Weiterentwicklung der eigenen *künstlerisch-fachlichen* sowie der *pädagogisch-didaktischen* Kompetenzen und um die Herausbildung eines *eigenen theaterpädagogischen Profils*.

Zielgruppe

Personen, die in ihrem (zukünftigen) Arbeitsfeld häufig und gezielt theaterpädagogische Methoden einsetzen wollen, insbesondere Theaterpädagogen*innen, Pädagogen*innen, Lehrer*innen, Erzieher*innen, Personen aus psychosozialen und therapeutischen Berufsfeldern, Erwachsenenbildner*innen, Trainer*innen oder Personalentwickler*innen mit Theater-/Anleitungsvorkenntnissen sowie Personen mit einer Schauspiel-, Regie- oder Musical-Ausbildung.

Teilnahme-Voraussetzungen

- Absolvierung einer theaterpädagogischen *Grundlagen-Fortbildung* (600 UStd), die von den anerkannten Einrichtungen im Bundesverband Theaterpädagogik/BuT® angeboten wird (Grundlagen-Absolventen*innen beim Off-Theater erhalten 5% Ermäßigung)
- **oder** eigene Spiel-/Anleitungserfahrungen sowie theaterpädagogische Grundkenntnisse, die in etwa *vergleichbar* sind mit der o.g. Grundlagenbildung
- **oder** *besondere künstlerische Voraussetzungen* (Schauspiel-, Regie- oder Musicalausbildung). In diesem Fall ist eine pädagogische Eignungsprüfung erforderlich. Darüber hinaus können persönliche Voraussetzungen in einem Beratungstermin und in einem der Informations- und Aufnahmeworkshops geklärt werden.

Lernbereiche und Lernziele

- Vertiefung in den Bereichen *Schauspielpraxis, Regie und Dramaturgie*
- Erfahrungen im Umgang mit den *theatralen Ausdrucksmitteln* (Körper-, Stimm- und Sprechausdruck)
- Anwendung von *Schauspiel-Techniken*: Rollenanalyse, Improvisation, Erleben und Darstellen
- Kenntnis verschiedener *Theaterformen*: Bewegungstheater, Improvisationstheater, Biographisches Theater, Playback-Theater, Animationstheater, Maskentheater, Sprechtheater/Literarisches Theater, Multimedia, Performance und Postdramatisches Theater
- Auseinandersetzung mit *verwandten Kunstformen* wie Tanz/Tanztheater, Musik/Rhythmik und bildender Kunst
- Einblicke in *Regiearbeit*: Entwicklung und Umsetzung eines Inszenierungskonzepts
- *Dramaturgische Werkstätten* als Grundlage für *Eigenproduktionen*
- Grundkenntnisse der *Theatergeschichte* und *Theater-Theorie* (z.B. Entstehung und Exponenten der Regie, wesentliche Theater- und Schauspielkonzepte, aktuelle Regie-Ansätze etc.)
- Erstellung von *Programmen und Aufführungsmappen* für Schulen, für die Presse etc.
- Auseinandersetzung mit *Dramatherapie, Theatertherapie und Psychodrama*
- Einblicke in theaterpädagogische *Grundfragen, Methoden, Handlungs- und Arbeitsfelder* (Methodik/Didaktik der Theaterpädagogik, Beispiele theaterpädagogischer Arbeit mit unterschiedlichen Alters- und Zielgruppen etc.)
- *Kulturmanagement*: Marketing und Fragen zur Existenzgründung
- Befähigung zur *selbstständigen Durchführung von Theaterseminaren/-projekten* mit unterschiedlichen *Zielgruppen* und Altersstufen (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Generationentheater, Interkulturelles Theater, Theater mit Menschen mit Behinderung)

Das Off-Theater nrw - Die Akademie für Theater, Tanz und Kultur

Abschlusszertifikat mit dem Titel: „Theaterpädagoge*in BuT®“

Bei Absolvierung aller erforderlichen Prüfungsbausteine (s.u.) sowie bei regelmäßiger Teilnahme wird ein Zertifikat mit dem Titel: *„Theaterpädagoge*in BuT®“* verliehen. Der Bundesverband Theaterpädagogik autorisiert das Off-Theater nrw dazu, diese anerkannte Berufsbezeichnung zu verleihen, die im Hinblick auf Inhalt und Umfang mit einem Hochschulabschluss (Bachelor) vergleichbar ist.

Prüfungsbausteine: Für die Erteilung des Abschluss-Zertifikats sind neben der regelmäßigen Teilnahme folgende Bausteine vonnöten: die Durchführung eines externen, theaterpädagogischen Eigenprojekts während der laufenden Aufbaufortbildung, die Erstellung eines Abschlussberichts, Die Durchführung zweier Probestunden sowie die Teilnahme am Kolloquium.

Seit 1994 führt die staatlich anerkannte Akademie Off-Theater nrw Fortbildungen in Theaterpädagogik (BuT®/OT), Tanzpädagogik (OT), Boal-Theater (OT), Clownerie/Klinikclown (OT) und Kulturmanagement (OT) durch. Unser Dozenten*innen-Team verfügt über fundierte künstlerische und pädagogische Kenntnisse sowie über umfangreiche Praxiserfahrungen auf verschiedenen kulturpädagogischen Feldern bzw. auf dem Gebiet des Kulturmanagements. Bisher haben über 1800 Teilnehmer*innen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie dem benachbarten Ausland eine Fortbildung beim Off-Theater nrw absolviert. Unsere Akademie ist Mitglied im Bundesverband Theaterpädagogik (BuT®), im Deutschen Bundesverband Tanz (DBT), im Deutschen Berufsverband für Tanzpädagogik (DBfT), in der Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung (LAAW) sowie in der Kulturpolitischen Gesellschaft (KuPoGe). Außerdem ist die Akademie durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung, durch die Agentur für Arbeit (AZAV) und durch den Bundesverband Theaterpädagogik (BuT®) zertifiziert.

Erreichbarkeit des Seminarorts: Vom Hbf Neuss in 3 Min, vom Hbf Düsseldorf in 15 Min und vom Flughafen Düsseldorf in 30 Min

Kooperation mit der Hochschule Niederrhein:

Studierende und Absolventen*innen am Fachbereich Sozialwesen der Hochschule Niederrhein erhalten bis zu 5 % Skonto auf die Unterichtsgebühren. Außerdem kann bei Studierenden der Kulturpädagogik und ggf. auch der Sozialpädagogik - bei Vorliegen vergleichbarer Leistungen - ein im Studium selbst durchgeführtes Projekt vom Off-Theater nrw anerkannt werden. Nach einem erfolgreichen Abschluss am Off-Theater nrw und Aufnahme eines Studiums an der Hochschule Niederrhein im Bereich Kulturpädagogik können einige Lehrveranstaltungen im Rahmen des Bachelorstudiums Kulturpädagogik an der Hochschule Niederrhein anerkannt werden.

Dozenten*innen



DIRK OKAR PLATE (OP), selbstständiger Schauspieler, Regisseur und Theaterpädagoge BuT®, Schauspielstudium an der Internationalen Michael Tschechow Schule für Schauspielkunst München (IMTS). Dozent für Clownerie und Körpersprache. 20 Jahre Bühnenerfahrung als Schauspieler und Regisseur. Theaterpädagogische Projektleitungen unter anderem in Kooperation mit dem Landestheater Burghofbühne Dinslaken, Theater Oberhausen, Rheinisches Landestheater Neuss, der JVA Geldern, DRK-Düsseldorf/Oberhausen, Kultur und Schule NRW. Freier Referent im Career Service an der WWU Münster im Bereich Körpersprache/Selbstaussdruck. Mitglied und Dozent für Schauspiel und Regie, an der Rü-Bühne, Zentrum für freies Theater Essen.



HEIKE SEIDLER (HS), Regisseurin, Theaterpädagogin (BuT®) und Tanzpädagogin, 12 Jahre feste Engagements an Opern und Theatern, Ausstatterin an der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf/Duisburg, Bühnenbildnerin u.a. an der Folkwang Hochschule Essen, Leitungsassistentin am Düsseldorfer Kinder- und Jugendtheater, Regieassistentin und Choreographin u.a. am Westfälischen Landestheater in Castrop-Rauxel, Regieassistentin am Staatstheater Wiesbaden, Theaterpädagogin am Theater Gera-Altenburg. Seit 2006 als freischaffende Regisseurin, Regieassistentin, Tanz- und Theaterpädagogin für Film und Theater tätig. Lehrauftrag an der Universität zu Köln.



JANNA PLATE (JP), Theaterpädagogin (BuT®), M.A. Soziologie, Resilienzcoach und Beraterin „Kompetenznachweis Kultur NRW“. Mehrjährige Erfahrung in Unternehmenstheater, Improvisationstheater und (biografisch-) theaterpädagogischen Projekten mit Jugendlichen und Erwachsenen. Seit 2014 freie Referentin mit den Schwerpunkten Selbstaussdruck · Kommunikation, Kompetenz- und Ressourcenstärkung, berufliche Orientierung/Berufsbiografien, Stressbewältigung · Resilienz (an div. Hochschulen und in Unternehmen). Regisseurin und Ensemblemitglied an der Rü-Bühne Essen.



REGINA JAHN (RJ), selbstständige Unternehmensberaterin und Dozentin mit langjähriger Erfahrung im Theater- und Veranstaltungsbereich an der Schnittstelle von Kultur und Wirtschaft bzw. Kreation und Administration; Pädagogin, Zusatzstudium Bewegungstheater (Institut für Tanz- und Musikpädagogik der Sportho-



chschole Köln) sowie Betriebswirtschaft (VWA Köln); selbstständig seit über 25 Jahren, davon 10 Jahre als Künstlerin und Bewegungspädagogin sowie 12 Jahre Geschäftsführerin bei der Mobilé GmbH: Theater- und Showproduktion, 2001 Gründung von IQ - Intelligent Questions: Beratung - Coaching - Seminare (mit den Schwerpunkten Rechnungswesen und Controlling, Projekt- und Veranstaltungsmanagement, Zeit- und Selbstmanagement sowie Existenzgründung).

JÖRG DAUSEND (JD), Musiker und Feldenkraislehrer, Schlagzeugstudium am Conversatorium in Arnheim/NL, Percussionsausbildung bei Steve Boston, Leiter von ‚schlagwerk‘ - Schule für Schlagzeug und Percussion in Wuppertal, Lehrauftrag für Percussion an der Hochschule Niederrhein. 1990-1998 Percussiondozent in der Justizvollzugsanstalt Wuppertal, seit 1998 rhythmuspädagogische Arbeit in einem Projekt für Schulverweigerer, RhythmCoaching für Manager, Weiterbildung in Atem-Tonus-Ton, Zusammenarbeit mit Ufermann, Al Dente, Caspar Brötzmann, John Marshall, Ballo Liscio und vielen anderen. Weltweite Gastspiele und Tourneen, zahlreiche CD-Veröffentlichungen.



ORTRUD KEGEL (OK), Querflötistin, Improvisatorin und Performerin. Musikerin in den Ensembles „Partita Radicale“ und „Institut für experimentelle Salonmusik“, die beide im Bereich Neue Musik-Improvisation auch in Verbindung mit Theater, Tanz und bildender Kunst arbeiten. Zusammenarbeit mit Kölner Komponisten. Schulprojekte und Lehrerfortbildungen als Mitarbeiterin des Kölner Büros für Konzertpädagogik.



LIDY MOUW (LM), Studium Tanz, Choreografie und Tanzpädagogik an der Amsterdamse Hogeschool voor de Kunsten (ehem. Scapino Dansakademie). Lidy Mouw beschäftigt sich vorwiegend mit dem Thema des bewegten und denkenden Körpers. Seit 1985 im internationalen Kunst- und Kulturbetrieb als Künstlerin und Kulturmanagerin in den Bereichen Tanz, Theater, Film und internationaler Kulturprojekte tätig; Leitung von integrativen und inklusiven Kulturprojekten; Dozentin an diversen Weiterbildungsinstitutionen für Tanz- und Theaterpädagogik.



TOBIAS REICHELT (TR), Theaterpädagoge (BuT®), Bühnenerfahrung als Tänzer und Choreograph sowie mit Figuren-, Schatten- und Schwarzlichttheater. Freier Dozent für Maskenbau und Maskenspiel, Mitbegründer des Figurentheaters Trio TAT. Theaterpädagogische Projektleitung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, u.a. in städtischen Kinder-/Jugendfreizeiteinrichtungen, Akki, Theaterwerk Albstedt, Kultur und Schule NRW sowie Jugend, Kultur und Schule der Stadt Düsseldorf, Erfahrungen mit Seiteneinsteigerklassen und Inklusionsgruppen.



JÜRGEN ALBRECHT (JA), Theaterpädagoge (BuT®) und Schauspieler (Theaterakademie ‚Spielstatt‘ Ulm), seit über 20 Jahren Programm- und Nachrichtensprecher im Deutschlandfunk, lange Zeit auch bei der Deutschen Welle, seit 2017 bundesweit unterwegs mit eigenem Duo-Theater- und Workshopprojekt „Zuvielcourage - Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“. Engagements als Schauspieler an verschiedenen Häusern, wie Stadttheater Freiburg, Aalto-Theater Essen, Oper Bonn, Ringlokschoppen Mülheim an der Ruhr, Theater am Dom Köln und in Fernsehserien wie „Verbotene Liebe“ und „Stadtklinik“. 10 Jahre lang Dozent an der Comedia Colonia, Leiter einer eigenen Theatergruppe aus Semiprofis und Amateuren in Köln, „Kultur und Schule NRW“-Projekte und Regiearbeiten wie „Herbstgold“ von Folke Braband und „Josef und Maria“ von Peter Turrini.



RIKE SCHWEIZER (RS), Diplom Sozialwissenschaftlerin und Drama- und Theatertherapeutin (DGFT). Seit 2013 arbeitet Rike Schweizer im klinischen Bereich der Erwachsenenpsychotherapie und -psychiatrie als Theatertherapeutin und ist zudem Dozentin an Volkshochschulen. Sie ist außerdem als Bildungsreferentin zu Klimaschutz und Entwicklungspolitik tätig und macht Improvisationstheater. Erfahrungen hat Rike Schweizer auch in therapeutischer Arbeit mit Strafgefangenen und theaterpädagogischen Projekten mit Kindern- und Jugendlichen gesammelt und war über viele Jahre in Amateurtheatern auf und hinter der Bühne.



An: Akademie Off-Theater nrw gGmbH, Salzstr. 55, 41460 Neuss

Anmeldeformular Aufbaufortbildung 2021-2023 (Kurs 13)

Name

Straße

PLZ Wohnort

Tel. privat berufl.

Fax Email

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Einführungsseminar der Aufbaufortbildung „Theaterpädagog*in BuT“ (Kurs 13) an. Damit meine Buchung Gültigkeit erhält, werde ich innerhalb der nächsten zwei Wochen die Anmeldegebühr von € 180,00 auf das Konto des Off-Theaters nrw unter Angabe des Verwendungszwecks „AG Thea Aufbau 13“ überweisen. Bei Rücktritt vom Einführungsseminar nach dem 02.04.2021 wird die Anmeldegebühr vom Off-Theater einbehalten. Bei Rücktritt von der Anmeldung vor dem 02.04.2021 wird eine Bearbeitungsgebühr über € 30.00 einbehalten.

Geburtsdatum

Ausbildung

Tätigkeitsfeld

Bereits Grundlagenbildung nach den BuT-Richtlinien absolviert? ja nein

Wo absolviert?.....

Welche in etwa vergleichbare Fortbildung wo absolviert?
.....

Andere theaterbezogene/künstlerische Aus- oder Fortbildung absolviert?
.....

Theaterpädagogische Praxis im Bereich:

Bitte die entsprechenden Fort-/Ausbildungsnachweise so rasch wie möglich einreichen.

Ich würde gerne Bildungsurlaub zu folgenden Terminen beantragen
.....

Ich habe die Anmelde-/Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Ich stimme zu, dass meine persönlichen Daten im Rahmen des Anmeldeverfahrens sowie bei der Durchführung der Veranstaltung vom Off-Theater nrw verwendet werden.

.....
Ort/Datum Unterschrift